

Hallisches patriotisches  
W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

35. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 1. September 1853.

Inhalt.

Predigtanzeige. — Missionsanzeige. — 38 Bekanntm.

Chronik der Stadt Halle.

Am 15. Sonntage nach Trinitatis (4. Septbr.)  
predigen:

**Zu U. & Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superint.  
Dr. Franke. Um 2 Uhr Herr Cand. Heine.

Sonnabend den 3. Sept. um 2 Uhr allgem. Beichte  
Herr Superint. Dryander.

**Catechismus = Predigten:**

Montag den 5. Sept. um 8 Uhr Herr Superint.  
Dryander.

Vor der Predigt Privatbeichte und nach der Predigt  
Communion.

Mittwoch den 7. Sept. um 8 Uhr Herr Superint.  
Dr. Franke.

Freitag den 9. Septbr. um 8 Uhr Herr Professor  
Dr. Moll.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Diac. Weicke.  
Um 2 Uhr Herr Cand. min. Hahn.

Freitag den 2. Septbr. um 9 Uhr allgem. Beichte  
und Communion Herr Oberdiac. Pastor Cauer.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Hr. Oberpr. Bracker.  
Um 2 Uhr Herr Diac. Dr. Wolf.

**In der Domkirche:** Um 10 Uhr Herr Superint.  
Dr. Rienäcker. Um 2 <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Herr Superint.  
Neuenhaus.

Sonnabend den 3. Sept. um 2 <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Vorbereitung  
Herr Domprediger Dr. Blanc.

**Kathol. Kirche:** Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

**Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahrendts.  
Abendstunde um 4 Uhr Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Tiemann.  
Abendstunde um 5 Uhr Derselbe.

### Missionsstunde.

Montag den 5. Sept. wird Herr Superint. Zahn  
in der Neumarktkirche die Missionsstunde halten. Die-  
selbe wird nicht wie bisher um 7 Uhr sondern schon  
um 6 Uhr beginnen.

### Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 30. August 1853.

|        |   |       |    |      |   |     |     |   |       |    |      |   |     |
|--------|---|-------|----|------|---|-----|-----|---|-------|----|------|---|-----|
| Weizen | 2 | Thlr. | 13 | Egr. | 9 | Pf. | bis | 3 | Thlr. | 3  | Egr. | 9 | Pf. |
| Roggen | 2 | =     | 7  | =    | 6 | =   | =   | 2 | =     | 16 | =    | 3 | =   |
| Gerste | 1 | =     | 18 | =    | 9 | =   | =   | 1 | =     | 26 | =    | 3 | =   |
| Hafer  | 1 | =     | 1  | =    | 3 | =   | =   | 1 | =     | 5  | =    | — | =   |

Herausgegeben im Namen der Armenirection  
von G. Cauer.

## Bekanntmachungen.

**Bekanntmachung.**

Die betreffenden Steuerpflichtigen werden hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß bei dem bevorstehenden Quartalschlusse die **Grund- und Gewerbesteuer** für den Monat September d. J. mit Einschluß aller Reste bis zum **8. September** c. zu zahlen ist und die alsdann verbleibenden Reste durch Zwangsmaaßregeln eingezogen werden müssen.

Halle, den 25. August 1853.

Der Magistrat.

Die Lieferung des städtischen Delbedarfs für das Jahr vom 16. September 1853 bis 15. September 1854 soll **Donnerstag den 1. Sept. c., 11 Uhr**, auf dem Rathhause im Wege der Licitation verdingen werden.

Halle, den 23. August 1853.

Der Magistrat.

**Freiwilliger Verkauf.**

Das zum Nachlaß der Drechsler'schen Eheleute gehörige hier in der Schloßgasse belegene Hausgrundstück Nr. 1061 soll ertheilungshalber an Gerichtsstelle (Zimmer Nr. 5)

**am 8. Septbr. c., Vormittags 11 Uhr**, im Wege freiwilliger Subhastation verkauft werden. Die mit 1487<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Rp* abschließende Taxe und die Verkaufsbedingungen können in unserer Registratur eingesehen, die Hälfte der Kaufgelder kann creditirt werden.

Halle a./S., am 29. Juli 1853.

Königl. Kreis-Gericht. II. Abtheilung.

Schlafstellen stehen offen Taubengasse Nr. 1780.

**Freiwilliger Verkauf**

beim Königl. Preuß. Kreisgerichte zu Halle  
a. d. S. II. Abtheilung.

Das in der Liliengasse hieselbst belegene sub Nr. 2070 des Hypothekenbuchs von Halle eingetragene, den Erben des verstorbenen Güterbegleiter Eduard Spreer gehörige Wohnhaus nebst Kohlenschuppen und Zubehör, welches wegen seines großen Kohlenplatzes zum Betriebe des Torfhandels und wegen seiner Lage am Wasser zum Betriebe der Bohgerberei sich eignet, nach der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur (2 Treppen hoch, Zimmer Nr. 26) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf 1019 Thlr. 15 Sgr., soll

am 6. September d. J., Vormittags 11 Uhr,  
an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, 2 Treppen hoch,  
Zimmer Nr. 25, vor dem Deputirten Herrn Kreisrichter  
v. Löwenclau meistbietend verkauft werden.

**Mühlen-Verkauf.**

Meine zu Passendorf bei Halle gelegene, mit neu erbauten groß und bequem eingerichteten Bohn- und Wirthschaftsgebäuden auch ca. 3 Mrg. gutes Ackerland versehene Bockwindmühle beabsichtige ich in dem auf Montag

den 5. Septbr. d. J., Nachmittag 2 Uhr,  
im Mühlengrundstücke selbst anstehenden Termine öffentlich an den Meistbietenden zu verkaufen, wozu ich Kaufliebhaber hiermit ergebenst einlade.

Halle, August 1853.

Der Rentier **Carl Schmidt.**

Ein Haus mit 5 Stuben, 3 Küchen, entsprechenden Kammern, großem Hofraum und Garten, zu jedem Geschäft passend, ist aus freier Hand zu verkaufen. Auskunft ertheilt Herr Drechslermeister **Glück**, Leipziger Straße Nr. 318.

Das Haus Nr. 422 am großen Berlin steht ertheilungshalber sofort zu verkaufen.

**Fette Matjesheringe** in Tonnen und Schocken billigt à Stück 4, 6 und 9  $\mathcal{R}$ ;

**Neue Vollheringe** in Tonnen und Schocken billigt à Stück 6  $\mathcal{R}$  bis 1  $\mathcal{J}$ g;

Sehr schöne **fette Holländische Heringe**, à Stück 1 bis 2  $\mathcal{J}$ g, in Schocken billigt;

Gut gehaltene **Vollheringe** 1852er offerire à Schock 20 bis 24  $\mathcal{J}$ g.

**Julius Kramm**, gr. Ulrichsstraße Nr. 13.

**Fette geräuch. Lachsheringe**, à St. 9  $\mathcal{R}$ , 1  $\mathcal{J}$ g, Brab. Sardellen, Prima-Qualité, à  $\mathcal{K}$  7 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{J}$ g, Schweizkäse, Prima-Qualité, à  $\mathcal{K}$  7 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{J}$ g, empfiehlt  
**Bolke.**

Wollene Kleider in glatt, geblümt, farrirt in den schönsten Farben, à 2  $\mathcal{R}$ pf das Kleid, gewirkte Tücher, Umschlagetücher, Double-Shawls in reiner Wolle und den neuesten Dessains zu äußerst billigen Preisen empfiehlt

**D. Kurzweg**, Leipziger Straße Nr. 282.

Auf der Grube Belohnung bei Halle wird die Tonne Braunkohle von heute ab für 3  $\mathcal{E}$ gr. verkauft. Der Steiger ist angewiesen worden, nur frisch geforderte Kohle zu verabfolgen.

Halle, den 1. September 1853.

Der Gruben-Vorstand.

Eine Modellirbank steht sogleich zu verkaufen Neumarkt, Breitenstraße Nr. 1243.

Geschickte Filetarbeiterinnen können dauernde Beschäftigung finden. Zu erfragen Leipziger Straße im rothen Roß, im Hofe links.

Ein solider, gewandter Verkäufer, der zugleich der Buchführung mit vorstehen kann und cautionsfähig ist, wird zum 1. October in ein größeres Kleidergeschäft gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

Junge Mädchen, welche Weißnähen und Zeichnen gründlich erlernen wollen, können sich melden Neumarkt, Breitenstraße Nr. 1201, zwei Treppen hoch.

Auch finden geübte Näherinnen Beschäftigung.

Geübte Strickerinnen finden gegen Einsatz dauernde Beschäftigung Rathhausgasse Nr. 238, 1 Treppe hoch.

Ein ordentliches im Kochen und Hausarbeit erfahrenes Mädchen von auswärts, so wie gute Haus- und Kindermädchen suchen zu Michaelis Dienst durch Frau Hartmann, Bauhof Nr. 312.

Eine Arbeitsfrau zum Ausnehmen von Kartoffeln und Gartenarbeit sucht auf einige Zeit.

Dec. = C. **Bland**, Magdeb. Chaussee Nr. 3.

Eine Tischler-Wohnung wird Michaelis zu miethen gesucht. Auskunft ertheilt Hr. **Gygas**, Tischlermeister, Nr. 459.

Ein Logis von 2 Stuben und Zubehör, so wie eines mit 3 Stuben und ein schöner Laden an sehr frequenter Lage sind sofort zu vermieten und zum 1. Octbr. d. J. zu beziehen. Näheres bei **Supprian**, Leipziger Straße Nr. 386.

Durch Verletzung des Königl. Feldmessers Herrn Kruse ist das von demselben gemietete **Familien-Logis** zum 1. Oct. c. anderweitig zu vermieten und zu beziehen gr. Ulrichstraße Nr. 20.

**Brandt.**

Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben nebst Zubehör, ist zu vermieten und zum 1. October c. zu beziehen Geißstraße Nr. 1271.

Ein Parterre-Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, steht zu vermietben und zum 1. Oct. zu beziehen. Es kann auch auf Verlangen getheilt werden. Strohhof, altes Paradies, Nr. 2044.

Ein freundliches Logis, aus Stube, Kammer und Küche bestehend, ist an kinderlose Leute zu vermietben Rannische StraÙe Nr. 435.

Veränderungshalber ist ein Logis an stille Leute zu vermietben. Das Nähere zu erfragen Neumarkt, Fleischergasse Nr. 1168.

Eine freundliche gut meublirte Stube nebst Kabinet ist an einen oder zwei solide Herren jetzt zu vermietben und zum 1. Decbr. zu beziehen am alten Markt 492.

Ein Keller und ein Kellerverschlag ist sofort zu vermietben Nr. 278.

Am 21. d. Mts. ist auf dem Wege von der GeiststraÙe nach der Weintraube, oder im Garten der Weintraube selbst, ein silbernes, stark vergoldetes, vierkantiges, mit verschiedenen Farben emaillirtes Armband verloren. Wiederbringer erhält eine angemessene Belohnung von  
**H. Seyffart, GeiststraÙe Nr. 1288.**

Ein zugelaufener Wachtelhund ist gegen Erstattung der Insertionsgebühren und Futterkosten abzuholen WallstraÙe Nr. 1116.

Zugelaufen ist ein großer schwarzer Hund. Derselbe ist gegen Erstattung der Kosten Wallstr. Nr. 1111 zurück zu erhalten.

### Preußen-Verein.

Sonnabend den 3. September, Abends 8 Uhr, Generalversammlung des Preußen-Vereins in der Eremitage. Der Vorstand.

**Todesanzeige.**

In der Nacht vom 29. bis 30. August verschied der Webermeister und Kirchenvorsteher Herr Karl Beitzlich. Seine Beerdigung findet Donnerstag den 1. Sept. früh 8 1/2 Uhr, vom Leichenhause aus, auf dem Friedhofe statt.

**Der Vorstand der katholischen Kirche.**

Am 25. Abends  $\frac{3}{4}$  9 Uhr starb nach langen Leiden unser theurer Gatte und Vater, der Schuhmachermeister Lehning, in einem Alter von 34 Jahren 6 Monaten, was ich theilnehmenden Verwandten und Freunden hiermit anzeige, und auch allen denen danke, welche mir während dieser schweren Prüfungszeit so liebevoll beigestanden haben. Zugleich verbinde ich hiermit die Anzeige, daß ich das Geschäft meines seligen Mannes sowohl in Leder als in Gummi ununterbrochen fortsetze und bitte, das ihm geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Halle, den 29. August 1853.

Die Wittve **Lehning** nebst ihren 3 Kindern.

**Lachmund's Kaffeegarten.**

Das am Montag nicht abgehaltene **große Concert** findet heute, Donnerstag den 1. September, von Abends 7 Uhr an, statt.

**F. Litzmann**, Musikdirector.

**Saal = Pavillon.**

Donnerstag von Nachmittag 4 Uhr an Concert auf der Rabeninsel bei **Natsch**.

**Glas und Flasche**. Freitag Morgens 10 Uhr Feldschlößchen.

**Veteranen - Versammlung**

Sonntag den 4. Sept. 4 Uhr. **Heineck**.

(Druck der Waisenhaus = Buchdruckerei.)